



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Aus dem Buch Amos 6, 1a.4-7

Weh den Sorglosen; das Fest der Faulenzer ist vorbei

Weh den Sorglosen auf dem Zion und den Selbstsicheren auf dem Berg von Samária!

Ihr liegt auf Betten aus Elfenbein und faulenz auf euren Polstern. Zum Essen holt ihr euch Lämmer aus der Herde und Mastkälber aus dem Stall.

Ihr grölt zum Klang der Harfe, ihr wollt Musikinstrumente erfinden wie David.

Ihr trinkt den Wein aus Opferschalen, ihr salbt euch mit feinsten Ölen, aber über den Untergang Josefs sorgt ihr euch nicht.

Darum müssen sie jetzt in die Verbannung, allen Verbannten voran. Das Fest der Faulenzer ist vorbei.

### CARITAS-SONNTAG

#### Aufruf der deutschen Bischöfe

**Liebe Schwestern und Brüder!**  
Caritas – das ist gelebte Nächstenliebe. Sie geschieht zwischen Bekannten und Unbekannten, analog und digital, in den Gemeinden und den sozialen Diensten und Einrichtungen weltweit.

Caritas – das heißt mit offenen Augen durch die Welt zu gehen, unser Leben zu teilen und Herausforderungen gemeinsam anzupacken.

2022 blicken wir mit großer Dankbarkeit schon auf 125 Jahre verbandliche Caritas zurück. Die Jahreskampagne des Deutschen Caritasverbandes #DasMachen-WirGemeinsam ruft eine Erfahrung in Erinnerung: Große Herausforderungen meistern wir am besten, wenn wir sie gemeinsam angehen und ein Netz aus Hilfsangeboten und Akteuren knüpfen.

Tiefe Spuren hinterlassen hat in diesem Jahr der Krieg in der Ukraine. Viele Menschen sind gezeichnet von dem unermesslichen Leid des Krieges, von Gewalt und von ...

Fortsetzung Seite 4

### WORT ZUM CARITAS-SONNTAG

*Wenn ich Hochzeitspaaren am Ende als Geschenk von der Kirchengemeinde die Traubibel überreiche, sage ich immer: Die Bibel ist bitte nicht nur etwas fürs Bücherregal. Sie ist etwas für heute, fürs Leben.*

#### Alte Worte für Menschen von heute

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste, wie ist das bei Ihnen? Wo steht Ihre Bibel? Verstaubt sie im Bücherregal oder liegt sie irgendwo offen da, in ihrem Herrgottswinkel oder in ihrer Gebetsecke? Und wann haben Sie das letzte Mal in Ihrer Bibel geblättert?

Wie gesagt: Sie ist nicht nur etwas fürs Bücherregal. Sie ist etwas für heute, fürs Leben. Womöglich auch für das eigene Leben. Es sind uralte Texte, die wir da entdecken können, aus längst vergangener Zeit. Manche sind (und bleiben) vielleicht fremd. Aber manchmal (und hoffentlich immer öfters) kommt da die erstaunliche Entdeckung: Da geht es nicht nur um irgendwen, der irgendwann irgendetwas erlebt hat, sondern jetzt sprechen diese Worte mich persönlich an. In meiner Welt.

Mit dem Propheten Amos ist es mir zum Beispiel schon so gegangen. Die kirchliche Leseordnung fügt es, dass er just am kommenden Sonntag, am Caritas-Sonntag, „dran“ ist. Super passend, wie ich finde. Von ihm und seiner Zeit trennen uns zwar mehr als 2500 Jahre. Aber das Thema, das ihn damals sehr beschäftigt hat, war die soziale Gerechtigkeit. Die hat er unerschrocken und sehr hartnäckig eingefordert. Oft mit markigen Worten, wie in der Lesung am Sonntag zu hören ist. „Ihr fetten Kühe, die ihr auf dem Berg Samarias seid“,



Die Bibel – ein Lesebuch. Ein Lebensbuch.

Foto: Pfarrbriefservice

„Ihr Faulenzer“ – das Amosbuch ist voll von solchen Ausbrüchen. Ein Prophet, wie man sich einen Propheten vorstellt: einer, der provoziert und Unruhe schafft und sich Feinde macht. Vor allem in der reichen Oberschicht, die aus seiner Sicht schuld war an den religiösen und sozialen Missständen im Land und die in Reichtum und Gedankenlosigkeit das Leben genoss.

Seine Rede ist lebendig, zupackend. Es lohnt sich wirklich, einmal das ganze Buch Amos zu lesen. Wie dieser Prophet eben leidenschaftlich auf der Seite der Armen kämpft. Und wie seine Kritik nicht haltmacht vor den religiösen Führern. Für ihn ist klar: Gott ist

parteiisch, er ist ein Gott der Kleinen, der Schwachen, der Zukurzgekommenen. Und für ihn ist weiterhin klar: Religiöses Leben hat immer soziale Konsequenzen! Eindeutige Option für die Armen.

Wenn die Propheten einbrächen – so beginnt ein Gedicht von Nelly Sachs, das in Auszügen hier im gelb unterlegten Kasten abgedruckt ist. Wenn solche Propheten einbrächen gerade auch in unserer Zeit ... würden wir – Sie, ich selber – zu solchen fetten Kühen, Faulenzern gerechnet werden? Wären wir dem Vorwurf des gedankenlosen Voruns-Hinlebens ausgesetzt? Träfen uns ihre Anklagen und Scheltreden in unserer Behaglichkeit?

Ein anderes großes Thema bei Amos war übrigens die Glaubwürdigkeit. Dass das, was ich glaube, sich darin zeigen soll, wie ich lebe, wie ich mich verhalte. Und Amos hat nicht nur gesagt: Macht dies und macht das. Er hat häufig gesagt: „Sucht! Fragt!“ Sucht das Gute. Fragt nach Gott. Klärt, in welche Richtung ihr weitergehen wollt. Das ist etwas, was mich an diesem alten Text anspricht: dass nicht nur Antworten gegeben werden. Er fordert mich heraus zu fragen. Und meine eigenen Antworten zu finden.

Alte Worte für Menschen von heute. Nur fürs Bücherregal finde ich sie viel zu schade. Was denken Sie?

Pfarrer Stefan Werner

*Wenn die Propheten einbrächen durch Türen der Nacht, mit ihren Worten Wunden reißend in die Felder der Gewohnheit ...*

*Wenn die Propheten einbrächen durch Türen der Nacht und ein Ohr wie eine Heimat suchten –*

*Ohr der Menschheit, du nesselverwachsenes, würdest du hören?*

*Ohr der Menschheit, du mit dem kleinen Lauschen beschäftigtes, würdest du hören?*

*Wenn die Propheten aufstünden in der Nacht der Menschheit wie Liebende, die das Herz des Geliebten suchen,*

*Nacht der Menschheit, würdest du ein Herz zu vergeben haben?*  
Worte von Nelly Sachs (1891 – 1970)

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**

## Sa, 24. September

16.00 Uhr: Trauung des Paares Sarah Zoller und Simon Lorenz – St. Peter

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

## So, 25. September

26. Sonntag im Jahreskreis Caritas-Kollekte

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Steck) in St. Peter

11.00 Uhr: EUCHARISTIE – Familiengottesdienst (Web / Bu) in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

19.00 Uhr: Wortfeier Maria 2.0 (Web) in Haisterkirch **Meldung**

## Mo, 26. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

## Di, 27. September

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

## Mi, 28. September

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkapelle

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**

## Fr, 23. September

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

## So, 25. September

26. Sonntag im Jahreskreis Caritas-Kollekte

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in Reute

zeitgleich: „Kinder hören Gottes Wort“, im Oratorium

11.45 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

17.30 Uhr: Vesper-Gottesdienst mit den Schwestern in der Franziskuskapelle

19.00 Uhr: Wortfeier Maria 2.0 (Web) in Haisterkirch **Meldung**

## Mo, 26. September

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

## Di, 27. September

8.00 Uhr: EUCHARISTIE, Gaisb.

## Mi, 28. September

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Reute

## Fr, 30. September

Rosenkranz und Eucharistie in Reute **entfallen**, da in Bad Waldsee ein Gottesdienst für Trauernde stattfindet

18.00 Uhr: Vortrag der Hospizgruppe in der Pfarrkirche **Seite 3**

## Sa, 1. Oktober

16.00 Uhr: Feier der Goldenen Hochzeit von Hildegard und Otto Rebmann in der St. Leonhardskirche Gaisbeuren

## So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

10.30 Uhr: Familiensonntag (Bu) und Erntedankfeier, mitgestaltet von den Landfrauen und der landwirtschaftlichen Ortsgruppe, musikalisch begleitet vom Musikverein und der FaSo-Band, Pfarrkirche Reute

## AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurde gerufen: Dominic Epinal (27 Jahre)

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Ronja und Julian Sugg



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**

## So, 25. September

25. Sonntag im Jahreskreis Caritas-Kollekte

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

19.00 Uhr: Gebet für die Frieden in der Pfarrkirche

19.00 Uhr: Wortfeier Maria 2.0 (Web) in Haisterkirch **Meldung**

## Di, 27. September

19.00 Uhr: Gebet für den Frieden in der Pfarrkirche

## Mi, 28. September

15.00 Uhr: Gebet für das Leben

## Do, 29. September

Erzengel

Michael, Gabriel und Rafael  
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

## So, 2. Oktober

26. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

19.00 Uhr: Gebet für die Frieden in der Pfarrkirche



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

## Sa, 24. September

11.00 Uhr: Tauffeier

## So, 25. September

26. Sonntag im Jahreskreis Caritas-Kollekte

14.30 Uhr: Tauffeier

19.00 Uhr: Wortfeier Maria 2.0 (Web) **Meldung**

## Di, 27. September

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

## So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We)

## Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 25. September  
Josef Maierhofer  
19.00 Uhr

## ERNTEDANK

### Die vier Gemeinden feiern alle am 2. Oktober

Am 2. Oktober wird in den vier Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit das Erntedankfest gefeiert.

In Bad Waldsee (St. Peter) wird wieder ein Korb für das Bereitlegen von Erntegaben vor der Sakristeitüre aufgestellt. Siehe Kirchenanzeiger vom 15. September.

In Haisterkirch wird der Erntedankaltar von den Kommunionfamilien gestaltet. Siehe KA vom 15. 9., S. 2.

In Reute wird der Erntedankaltar von den Landfrauen und der landwirtschaftlichen Ortsgruppe gestaltet.

In Michelwinnaden richtet der Kindergarten den Erntedankaltar her.

Die jeweiligen Gottesdienstzeiten sind auf dieser Seite angegeben.

## TV-GOTTESDIENST

An diesem Sonntag, 25. September, überträgt das ZDF um 9.30 Uhr einen katholischen Gottesdienst aus Riezern im Klienwalsertal. Das Leitwort lautet: „Sehen mit Herz und Verstand“.

## MARIA 2.0

### Sonntagabend- gottesdienst in Haisterkirch

Sieben Frauen aus der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee haben sich zusammengeschlossen und wollen sich für Veränderungen in der Kirche einsetzen. Sie wurden inspiriert durch die in Münster gestartete Initiative „Maria 2.0“. Um die Gottesdienstbesucher über die Bewegung zu informieren, gestaltet die Gruppe immer wieder Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit. An diesem Sonntag, 25. September, wird dies der Abendgottesdienst um 19.00 Uhr in Haisterkirch sein. Die Gruppe stellt den Gottesdienstbesuchern einen bekannten Evangeliumstext in zwei unterschiedlichen Versionen vor und ist gespannt auf die Reaktionen der Besucher. Nach dem Gottesdienst stehen die Frauen für Gespräch, Austausch und Rückfragen gerne zur Verfügung. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt das „Chörle“ aus Röttenbach bei Wolfegg. Diese Gruppierung ist zum ersten Mal beim Abendgottesdienst in Haisterkirch und wird mit bekanntem und neuem Liedgut dem Gottesdienst einen ganz besonderen Zauber verleihen.

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

In das ewige Leben wurde gerufen: Marlies Ruetz (78 Jahre)

Das Sakrament der Taufe empfangen: Molly Rose Gütler, Lara Högerle, Mats Weisner

## St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 24. September  
Robert Lutz; Eugen Roth; Irmgard Reiser; Julia und Paul Pfannenstiel  
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 27. September  
Jhtg. Philipp und Malwine Glockner; Theresia und Josef Rundel  
9.30 Uhr, St. Peter

der Frauenbergkapelle  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

## Do, 29. September

Erzengel

Michael, Gabriel und Rafael

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Peter

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

## Fr, 30. September

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Gottesdienst für Trauernde (Bu/We/Winstel) **Seite 3**

## Sa, 1. Oktober

13.30 Uhr: Trauung des Paares Melanie Spieß und Jörg Wagershauser – St. Peter

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter

## So, 2. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis Erntedank

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We), mitgestaltet vom Kirchenchor in St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We), mitgestaltet vom Projektchor unter der Leitung von Verena Westhäußer (hervorgegangen aus dem Primiz-Projektchor von P. Philipp Sauter SDS) in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle



**Caritas-Sonntag** Kollekten in den Gottesdiensten. Wer unterstützen möchte: Bankverbindungen der Kirchenpflegen auf Seite 4.

## REUTE

Kinder hören Gottes Wort



An diesem Sonntag, 25. 9., um 10.30 Uhr im Oratorium heißt das Thema für die Kinder: „Gott liebt alle seine Kinder.“



# BLICK in die GEMEINDEN

## TERMINE ST. PETER

### Heute, Donnerstag

Vortrag „Der assistierte Suizid“ im Evangelischen Gemeindezentrum (Burghaldenweg). Der Vortrag mit Diskussion beginnt um 19.30 Uhr.

Kirchenchor St. Peter: Chorprobe um 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

### Montag

Der Besuchsdiens trifft sich um 14.30 Uhr im Großen Saal des Gemeindehauses.

### 29. September

Kirchenchor St. Peter: Chorprobe um 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

Halbtageswallfahrt nach Hellengerst im Pfarrverband Weitnau, Diözese Augsburg. Abfahrt: 12.30 Uhr Bleiche; zuvor um 12.15 Uhr in Reute, dann Gaisbeuren und Frauenberg (ca. 12.25 Uhr). Anmeldung: Kath. Pfarramt St. Peter, Tel. 990-910.

## PFARRBÜRO ST. PETER

Öffnungszeiten: Bis voraussichtlich 4. Oktober ist das Pfarrbüro nur vormittags – von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr – geöffnet. Am kommenden Mittwoch, 21. September, und am Donnerstag, 22. September, ist das Büro wegen Fortbildung geschlossen.

## REUTE

Der Kirchenchor Reute ist nach der Sommerpause wieder mit den wöchentlichen Proben im Gemeindehaus in Reute gestartet. Singstunde ist immer mittwochs um 20.00 Uhr. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Der Kirchengemeinderat kommt am kommenden Mittwoch, 28. September, um 20.00 Uhr im Gruppenraum des Kath. Gemeindehauses zu einer öffentlichen Sitzung zusammen. Auf Tagesordnung steht unter anderem: Information zur Prävention von sexuellem Missbrauch und Gewalt an Minderjährigen und Schutzbefohlenen sowie Austausch: Was bewegt mich, wenn ich aktuell an die Kirchengemeinde denke? Zuvor, um 19.00 Uhr, nehmen die Kirchengemeinderäte den neuen Kindergarten in Augenschein.

## HAISTERKIRCH

Singkreis: Nach der Corona-Pause startet der Singkreis wieder am 13. Oktober mit regelmäßigen 14-tägigen Proben, immer donnerstags um 18.30 Uhr im Jugendraum im Klosterhof Haisterkirch. Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Ansprechpartner ist Claudi Waibel unter der Tel. 8778.

## JUBILÄUM



### 25 Jahre Ökumenische Kleiderstube

Mit einem Danke-Essen für die Helferinnen und Helfer hat das Leitungsteam das 25-jährige Jubiläum der Ökumenischen Kleiderstube gefeiert. Diakon Görres und Pfr. Bucher haben im Namen der Kirchengemeinde St. Peter ihren Dank ausgesprochen für das Engagement aller Beteiligten. Und mit den besten Wünschen für das Leitungsteam (neu im Leitungsteam: Silvia Beddig, 2. von links, neben Diakon Görres) wurde auch der Segen für weitere gute Jahre erbeten.

## TRAUER

### „Zusammen durch die dunkle Jahreszeit“

„Zusammen durch die dunkle Jahreszeit“ – unter diesem Leitwort soll im Oktober eine Trauergruppe für Frauen und Männer, die um einen verstorbenen Menschen trauern, gebildet werden.

Wenn im Herbst die Tage kürzer werden, ist für viele Trauernde der Verlust eines geliebten Menschen wieder deutlicher spürbar. Unter der Überschrift „Zusammen durch die dunkle Jahreszeit“ bietet das Team Trauerpastoral ab Ende Oktober eine Trauergruppe an. Neben thematischen Einheiten soll es an insgesamt sechs Abenden auch genügend Zeit zum Austausch und Raum für die eigene Trauer geben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf zehn Personen. Ein Vorgespräch mit Monika Winstel und eine verbindliche Anmeldung sind Voraussetzung für die Teilnahme (Anmeldung ab dem 27. September). Trauerbegleiter sind Monika Winstel und Pfarrer Thomas Bucher.

Termine: 3. November; 10. November; 1. Dezember; 15. Dezember; 12. Januar; 26. Januar – Gemeindehaus St. Peter, Seminarraum

Themen: Die Trauer verstehen – Gefühle annehmen und ausdrücken – Rollenveränderungen als Hinterbliebene – Rituale und Formen des Gedenkens – Feste und Jahrestage neu gestalten – Selbstfürsorge

Um einen Kostenbeitrag für Material und Getränke in Höhe von 15 € wird gebeten.

<https://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de/infos-a-z/trauerbegleitung>

### Am 30. September Gottesdienst für Trauernde in St. Peter

Einen Gottesdienst für Trauernde gibt es am Freitag, 30. September, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter Bad Waldsee. Es wird jener Verstorbenen der Kirchengemeinde St. Peter, die im Zeitraum von Anfang Juli 2022 bis Mitte September beerdigt wurden, namentlich gedacht.

Der Gottesdienst ist ein offenes Angebot, zu dem alle trauernden Menschen eingeladen sind, die sich angesprochen fühlen.

### Team Trauerpastoral

Tel. 0163 / 9721608

Mail: [Monika.Winstel@drs.de](mailto:Monika.Winstel@drs.de)

## HOSPIZGRUPPE

Humor in der Sterbebegleitung – geht das? Am 30. September hält der Künstler Christoph Gilsbach in der Pfarrkirche Reute einen Vortrag zum Thema „Humor in der Sterbebegleitung“ (18.00 Uhr). Seit 1998 ist er Klinik-Clown an der Uni-Klinik Münster, ist Gastdozent an der Katholischen Hochschule, leitet Workshops und Seminare in Hospizen und ist gefragter Performancekünstler bei anspruchsvollen Kulturveranstaltungen.

Die Hospizgruppe Bad Waldsee lädt dazu alle Interessierten aus der ganzen Seelsorgeeinheit ein.

## KAB

Seniorenfahrt zur Liebfrauenhöhe: Die katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) lädt am 13. Oktober zu einer diözesanweiten Seniorenwallfahrt ins Kloster Liebfrauenhöhe bei Rottenburg ein. Die Teilnehmer erwarten gemeinsames Beten, Singen, Gottesdienst und Begegnung mit Weihbischof em. Kreidler. Bei der Rückfahrt steht ein Besuch des Wasserschlosses Glatt mit Einkehr im wunderschönen Schloss-Café auf dem Programm. Wir fahren mit zwei Kleinbussen. Die Kosten: Fahrt, Mittagessen, Eintritt Schloss Glatt insgesamt 58,00 € pro Person. Abfahrt in Weißenau bei Möbel-Rundel um 7.15 Uhr. Infos und Anmeldung bis 30. September bei Bernd Bergemann, Tel. 0751 / - 61073.

## KIRCHENFÜHRUNG

Am kommenden Mittwoch, 28. September, bietet Pastoralreferent Egon Wieland eine spirituelle Kirchenführung in St. Peter an. Beginn ist um 19.30 Uhr.

## MICHELWINNADEN



### Kirchenchor Michelwinnaden: Ende einer Ära

Immer kleiner ist er geworden, der Kirchenchor von Michelwinnaden. Am Ende hatte der Chor nur noch vier Mitglieder, die nun von Pfarrer Bucher mit herzlichem Dank verabschiedet wurden. Stellvertretend für alle Sängerinnen und Sänger, die in den vergangenen 30 Jahren – gemeinsam mit Chorleiterin Elisabeth Girmes – die Kirchenmusik in Michelwinnaden geprägt haben, sei auch an dieser Stelle im Namen der ganzen Kirchengemeinde herzlich gedankt. Geehrt wurden bei dieser Gelegenheit Christine Preiß und Lollo Lässle für jeweils 15 Jahre Mitgliedschaft. Ebenfalls auf dem Foto zu sehen sind Marion Hepp und Berta Rastic sowie Elisabeth Girmes; sie wird weiterhin die Orgel im Sonntagsgottesdienst spielen.  
Text/ Foto: Thomas Bucher

## FRANZISKANISCHE GEMEINSCHAFTEN



### Die Gute Beth ein Thema in Polen

Kürzlich fand in Polen das Treffen von EUFRA statt; ein Treffen der franziskanischen Gemeinschaften auf europäischer Ebene. Teilnehmerin war Elisabeth Heinrich, Bad Waldsee (auf dem Foto ganz links). Das Thema lautete: Frauen im OFS (3. Orden oder OFS= Ordo franciscanus saecularis) und es wurden drei heiligmäßige Frauen vorgestellt: die Gute Beth von Reute, Anna Schäffer von Mindelstetten und Aniela Salawa von Krakau.

Wer hätte es gedacht: die Gute Beth und ihre Wirkung bis heute zieht europäische Kreise ...

Maria 2.0 lädt am 25. September zu Abendgottesdienst nach Haisterkirch ein (19.00 Uhr)



# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## IN DER BIBEL LESEN

### Leseabschnitte für jeden Tag Lukas-Lesejahr (C)

Heute, 22. September  
Koh 1,2-11; Lk 9,7-9

Freitag, 23. September  
Koh 3,1-11; Lk 9,18-22

Samstag, 24. September  
Koh 11,9 – 12,8; Lk 9,43b-45

Sonntag, 25. September  
L I: Am 6,1a.4-7; L II: 1 Tim 6,11-16  
Ev: Lk 16,19-31

Montag, 26. September  
Ijob 1,6-22; Lk 9,46-50

Dienstag, 27. September  
Ijob 3,1-3.11-17.20-23; Lk 9,51-56

Mittwoch, 28. September  
Ijob 9,1-12.14-16; Lk 9,57-62

Donnerstag, 29. September  
Ijob 19,1.21-27; Lk 10,1-12

### Ökum. Bibel-Leseplan

Heute: 2 Chronik 28,16-27  
Sirach 18,1-14

Freitag: 2 Chronik 34,1-7  
Sirach 22,27-23,6

Samstag: 2 Chronik 34,8-21  
Sirach 24,1-29

Sonntag: Psalm 130

Montag: 2 Chronik 34,22-33  
Sirach 28,1-7

Dienstag: 2 Chronik 35,1-19  
Sirach 29,7-13

Mittwoch: 2 Chronik 35,20-27  
Sirach 35,1-15

Donnerstag: 2 Chronik 36,1-10  
Sirach 38,34b-39,11

## CARITAS-SONNTAG

### Aufruf der deutschen Bischöfe (Fortsetzung von Seite 1)

... Flucht. Ungezählte Caritas-Organisationen in ganz Europa leisten beeindruckende Hilfe, gerade auch, indem sie mit Kommunen, Kirchengemeinden, zivilgesellschaftlichen Organisationen und anderen Wohlfahrtsverbänden vor Ort zusammenarbeiten.

Tiefe Spuren hinterlassen hat auch die andauernde Pandemie in ungezählten Menschenleben. Alte und junge Menschen waren konfrontiert mit sozialer Isolati-

on, mit finanziellen Sorgen und menschlicher Überforderung. Die Caritas teilt die Nöte und sie engagiert sich in doppelter Weise: als Anbieterin sozialer Hilfen und als Gestalterin sozialer Orte, an denen sich Menschen für andere engagieren.

Tiefe Spuren hat schließlich der vergangene Hitzesommer hinterlassen – in den Wäldern und in der Landwirtschaft. Gleichzeitig gehen wir auf einen Winter zu, in dem exorbitant hohe Strom- und Gaspreise uns in Bedrängnis bringen. Energiesparen als wichtiger Beitrag zum Klimaschutz muss so gelingen, dass auch Menschen

mit niedrigem Einkommen nachhaltig wohnen, unterwegs sein und leben können. Konkrete Projekte wie der Caritas Stromsparmcheck tragen dazu bei.

Solidarität, das machen wir gemeinsam! Damit dies gelingt, bitten wir Sie um eine Spende am Caritas-Sonntag, welche für die vielen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und in den Diözesen bestimmt ist. Für all Ihre Gaben danken wir sehr herzlich. Rottenburg-Stuttgart

Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart  
Gebhard Fürst, Bischof

## KATHOLISCHE ERWACHSENEN- BILDUNG

### Den Synodalen Weg erwandern

Am Freitag, 30. September, bieten die Einrichtungen der Katholischen Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau und des Landkreises Ravensburg eine thematische Wanderung zwischen Obereggatsweiler und Dürnau zum „Synodalen Weg“ an. Die Wanderung dauert von 13.00 bis 17.00 Uhr. Beim Wandern und bei inhaltlichen Stationen werden gemeinsam die Inhalte: Wo geht es voran? Bei welchen Themen wird es holprig? Ist der Synodale Weg schon über dem Berg? Welche Themen wurden auf dem Weg zurückgelassen? betrachtet. Auf dem Weg ist eine Einkehr im „Café Gugelhupf“ geplant. Die Teilnahmegebühr für die begleitete Wanderung beträgt 7 € zuzüglich der individuellen Kosten im Café. Eine Anmeldung ist bis zum 23. September über [www.keb-rv.de](http://www.keb-rv.de) erforderlich.



Kath. Erwachsenenbildung  
Tel. 0751 / 3616130

### Am 8. Oktober nach Aulendorf

Am 8. Oktober heißt es wieder „Pilgern für den Frieden“; an diesem Tag geht es gemeinsam nach Aulendorf.

Auf dem Weg befinden sich mehrere Bildstöcke und Bildtafeln der Guten Beth: Bildstöcke Aulendorfer Straße, Wegkapelle Eibhaus, Kapelle Obermöllenbronn, Bildstock „Wildsau“ und andere. Dort werden wir jeweils Statio machen und um den Frieden beten: Frieden in der Welt, in



unserem Land, in der Kirche und in unseren eigenen Anliegen. Der Ablauf ist wie folgt:  
9.30 Uhr: Start mit dem Pilgergottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul Reute  
10.30 Uhr: Pilgerweg nach Aulen-

dorf (12,5 km)  
16.00 Uhr: Abschluss in der Kirche in Aulendorf  
Bitte Vesper mitnehmen. Für die Rückfahrt ist gesorgt.  
Herzliche Einladung.

## TELEFON, MAIL, ADRESSE

### Gemeindeseelsorge

**Pfarrer Thomas Bucher** (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, [thomas.bucher@drs.de](mailto:thomas.bucher@drs.de)  
**Pfarrer Stefan Werner** (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, [stefan.werner@drs.de](mailto:stefan.werner@drs.de)  
**P. Hubert Vogel** (Vo): Klosterhof 1, Tel. 40 94 180, [hubert.vogel@drs.de](mailto:hubert.vogel@drs.de)  
**Diakon Dr. Marcel Görres** (Gö): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, [Marcel.Goerres@drs.de](mailto:Marcel.Goerres@drs.de)  
**Diakon Klaus Maier** (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, [klaus.maier@outlook.de](mailto:klaus.maier@outlook.de)  
**Gemeindereferentin Sandra Weber** (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, [Sandra.Weber@drs.de](mailto:Sandra.Weber@drs.de)  
**Pastoralassistent Andreas Hund** (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, [andreas.hund@drs.de](mailto:andreas.hund@drs.de)  
**Kirchenmusikerin Verena Westhäußler** (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, [Verena.Westhaeusser@drs.de](mailto:Verena.Westhaeusser@drs.de)  
**Monika Winstel, Trauerbegleiterin** (Win): 0163 / 9721608, [Monika.Winstel@drs.de](mailto:Monika.Winstel@drs.de)

### Jugendseelsorge

**Diakon David Bösl**, Mobile Jugendseelsorge für den Raum Bad Waldsee  
Klosterhof 1, Bad Waldsee – [david.boesl@drs.de](mailto:david.boesl@drs.de) – Handy und Whatsapp: 0157 / 51 66 13 14  
Tel. 404 119 – [www.mobile-junge-kirche.de](http://www.mobile-junge-kirche.de)

### Kur- und Reha-Seelsorge

**Pastoralreferent Egon Wieland** (kath.), Tel. 40 41 12, [egon.wieland@drs.de](mailto:egon.wieland@drs.de)  
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)  
**Pfarrer Verena Engels** (ev), Tel. 409 40 22, [verena.engels@elkw.de](mailto:verena.engels@elkw.de)

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

**Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger**, Tel. 990 91-0; Mail: [stpeter.badwaldsee@drs.de](mailto:stpeter.badwaldsee@drs.de)  
**Christine Tschönhens**, Tel. 99091-12; Mail: [Christine.Tschoenhens@drs.de](mailto:Christine.Tschoenhens@drs.de)  
Fax: 9 90 91-22

Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr  
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling  
Mail: [cordula.bulling@drs.de](mailto:cordula.bulling@drs.de); Telefon: 4041-14  
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

**Pfarrsekretariat: Michaela Sproll**, Tel. 12 48  
Mail: [KathPfarramt.Reute@drs.de](mailto:KathPfarramt.Reute@drs.de)  
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr  
donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

**Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler**, Tel. 51 27, Fax 4 91 13  
Mail: [stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de](mailto:stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de)  
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:  
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

### Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee Impressum

**Presserechtlich verantwortlich**  
Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner  
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

**Redaktion** Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.  
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

**Druck** Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

**In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zum Mitnehmen aus.**

**KA digital:** Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht.

**KA digital** Man kann den Kirchenanzeiger auch als Newsletter beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

**KA digital** Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos aufs Handy schicken lassen. Wer das per WhatsApp möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über Threema gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



## KIRCHENPFLEGEN

Die Bankverbindungen  
der vier Kirchenpflegen in der SE

**St. Peter Bad Waldsee**  
Raiffeisenbank Ravensburg  
IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12  
BIC: SOLADES1RVB

**St. Peter und Paul Reute**  
Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren  
IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01  
BIC: GENODES1RRG.

**St. Johannes Baptist Haisterkirch**  
Raiffeisenbank Ravensburg  
IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50  
BIC: SOLADES1RVB

**St. Johannes Ev. Michelwinnaden**  
Volksbank Allgäu-Oberschwaben  
IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005  
BIC: GENODES1LEU

## NACHBARSCHAFTS- HILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter  
Tel. 0176 / 41 61 05 22  
und per Mail an [Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de](mailto:Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de)

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

Der Kirchenanzeiger wird am Mittwochabend auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden